



---

Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 2. April 2009, 20 Uhr

## Grußwort

der  
Bayerischen Staatssekretärin  
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

## Katja Hessel

zur Eröffnung des Bayerischen Abendempfangs  
anlässlich der bayerischen Messebeteiligung  
auf der Baumesse Construma

am 2. April 2009  
im Marriott Hotel Budapest

## **Gliederung**

I. Begrüßung .....	1
II. Wirtschaftsbeziehungen Ungarn - Bayern.....	2
III. Instrumente zur Förderung der bayerisch- ungarischen Wirtschaftsbeziehungen .....	4
IV. Schluss.....	6

## I. Begrüßung

- Sehr geehrter Herr Staatssekretär,
- sehr geehrter Herr Gesandter,
- sehr geehrte Gäste aus Ungarn und Bayern,

zum **Bayerischen Abendempfang** anlässlich der bayerischen Messebeteiligung auf der Baumesse CONSTRUMA darf ich Sie ganz herzlich **begrüßen** und Ihnen die herzlichsten Grüße des **Bayerischen Wirtschaftsministers Martin Zeil** überbringen. Über Ihr zahlreiches Kommen freue ich mich sehr. Besonders freut mich, dass Sie, Herr Staatssekretär, - trotz der schwierigen Regierungslage - unserer Einladung gefolgt sind und mit mir gemeinsam den Empfang eröffnen.

Seit 1971 ist es unsere **hochgeschätzte Tradition**, dass wir anlässlich der Construma, ehemals Industria, zu politischen Gesprächen nach Budapest reisen. Für mich ist es der **erste Besuch** als bayerische Wirtschaftsstaatssekretärin **in Ungarn** und ich kann Ihnen versichern, dass wir die Tradition auch **zukünftig lebendig halten** werden.

Ich möchte an diesem Abend aber auch an ein ganz anderes Jubiläum erinnern, denn 2009 jährt sich **der Fall des Eisernen Vorhangs** zum 20. Mal. Das ungarische Volk hat dazu einen **erheblichen Beitrag** geleistet. Es freut mich sehr, dass wir heute zu diesem Jubiläum gemeinsam – Ungarn und Bayern – zusammen gekommen sind!

## II. Wirtschaftsbeziehungen Ungarn - Bayern

Meine Damen und Herren,  
die Republik Ungarn und der Freistaat Bayern pflegen **traditionell sehr enge Wirtschaftskontakte**. Ungarn ist **nach dem Nachbarland Tschechien Bayerns wichtigster Handelspartner** unter den neuen EU-Mitgliedsstaaten.

- **Das bilaterale Handelsvolumen** verzeichnete in den vergangenen Jahren hohe Wachstumsraten. Seit dem EU-Beitritt Ungarns im Jahr 2004 nahm es um **45%** zu.
- **Fast 2.400 bayerische Unternehmen** unterhalten Geschäftsbeziehungen in die Republik Ungarn.

- Umgekehrt fließen knapp **70% der ungarischen Investitionen in Deutschland nach Bayern.**

Seit Herbst vergangenen Jahres hat die **globale Finanz- und Wirtschaftskrise** auch Ungarn und Bayern fest im Griff. Trotzdem wuchs das **bilaterale Handelsvolumen** 2008 noch **um 1% auf 9,7 Mrd. Euro.**

Für 2009 müssen wir in unseren beiden Ländern mit einer **deutlich schrumpfenden Wirtschaft** rechnen. Umso wichtiger ist es, dass wir nicht die Zuversicht und das Vertrauen verlieren. Lassen Sie uns die jeweiligen Stärken unserer Wirtschaften nutzen!

Eine Sache ist mir dabei aber besonders wichtig. Hüten wir uns in der jetzt kritischen Situation vor **protektionistischen Tendenzen!** In der aktuellen globalen Rezession ist ein offener Welthandel wichtiger denn je. Gerade exportorientierte Länder wie Ungarn und Bayern brauchen den freien Welthandel.

In diesem Sinne freue ich mich, durch meinen Besuch zum **weiteren Ausbau unserer bilateralen Wirtschaftsbeziehungen beitragen zu können**. Es ist mir ein großes Anliegen, die traditionell engen Verbindungen zu Ungarn **in prosperierenden wie in wirtschaftlich schwierigen Zeiten** zu pflegen.

### **III. Instrumente zur Förderung der bayerisch-ungarischen Wirtschaftsbeziehungen**

Die Bayerische Staatsregierung unterstützt die weitere Intensivierung der wechselseitigen Wirtschaftsbeziehungen durch vielfältige Instrumente:

- Bereits seit 1992 tagt regelmäßig die **bayerisch-ungarische Regierungskommission**. Die nächste Sitzung ist für das zweite Halbjahr 2009 geplant.
- Auch durch **Delegationsreisen und -besuche** verfestigen Ungarn und Bayern kontinuierlich ihre Wirtschaftsbeziehungen.

- Seit 1991 steht ungarischen und bayerischen Unternehmen **die Bayerische Repräsentanz in Budapest** als Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung. Ich danke unserem Repräsentanten Gabriel Brennauer [anwesend] ganz herzlich für sein **Engagement**. Herr Brennauer, mein **Dank** geht dabei auch an Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben.
- Ein weiteres Instrument der Außenwirtschaftsförderung ist das **Bayerische Messebeteiligungsprogramm**. Auf der derzeit laufenden CONSTRUMA sind wir mit 10 bayerischen Unternehmen vertreten. Der Gemeinschaftsstand wird von unserer landeseigenen Tochter Bayern International in Zusammenarbeit mit der IHK Würzburg-Schweinfurt organisiert. Ich danke Herrn Heusler, Geschäftsführer von Bayern International, und Frau Oker, Bereichsleiterin International der IHK Würzburg-Schweinfurt, sowie ihren Teams ganz herzlich für die hervorragende Durchführung!

- Erfreulich ist, dass sich ungarische Firmen zunehmend für eine **Expansion nach Westeuropa** interessieren. Bayern bietet hierfür die idealen Standortvoraussetzungen. Interessierten Unternehmen steht **Invest in Bavaria** als zentraler Ansprechpartner im Bayerischen Wirtschaftsministerium gerne zur Verfügung.

#### IV. Schluss

Ungarn und Bayern pflegen enge freundschaftliche Beziehungen. Wir freuen uns, auch dieses Jahr bei unseren ungarischen Freunden zu Gast sein zu dürfen.

Ich übergebe das Wort nun an Sie, Herr Staatssekretär, und wünsche Ihnen allen einen interessanten Abend mit anregenden Gesprächen.